

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

2018 ESC/ESH Arterial Hypertension (Management of)

Herausgeber: European Society of Cardiology (ESC) and European Society of Hypertension (ESH)

Verfügbar in: Englisch

Gültig bis: 2024

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

The European Society of Cardiology and the European Society for Hypertension have revised their guidelines for the management and treatment of arterial hypertension for adults, i.e. aged 18 or more. Specific aims were to provide pragmatic recommendations to improve detection and treatment of hypertension, and to improve blood pressure control by promoting simple and effective treatment strategies.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Hebammen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen

Medizinischer Fachbereich

Nicht fachspezifisch, Kardiologie

Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Beurteilung des Therapieeffekts, Evaluation, Management, Screening

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Erwachsene

Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft

Übernommen

Geltungsbereich

National, Europäisch, International

Sektor

sektorübergreifend

Originalsprache

Englisch

Publikationsjahr

2018

Links zu Guidelines

2018 ESC/ESH Guidelines for the management of arterial hypertension

<https://www.escardio.org/Guidelines/Clinical-Practice-Guidelines/Arterial-Hypertension-Management-of>

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie

Dufourstrasse 30, 3005 Bern

Dr. med. Marjam Rüdiger-Stürchler

marjam.ruediger@swisscardio.ch

031 388 80 90

www.swisscardio.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.